



# VIOLA

VOLUME 1 A . ORTF 3 M



## EIGENSCHAFTEN

- 8 Multisamples pro Note
- Der gesamte Tonumfang der Instrumente wurde chromatisch gesampelt
- 8 musikalische Dynamikstufen (ppp / pp / p / mp / mf / f / ff / fff)
- Die Samples wurden so editiert, bis die Klangcharakterunterschiede von benachbarten Dynamikstufen z.B. mf und mp kaum zu erkennen sind, wobei die Klangcharakterunterschiede zwischen die unteren und oberen Dynamikstufen, d.h. ppp und fff Maximum sind. Das ist ein großer Vorteil gegenüber Libraries von anderen Herstellern, bei denen selbst wenn mit über 16 Dynamikstufen ausgestattet wären, man kann immer ein deutlicher Sprung zwischen die benachbarten Dynamikstufen hören
- Alle Töne wurden exakt 4 s lang (je nach Stereosystem zwischen 500 ms bis max. 3 s Nachhall) aufgenommen. Daraus ergibt sich eine exakte Endung pro Preset
- Alle Töne wurden in höchster Qualität mit 24 Bit und 96 kHz aufgenommen (Bei der Download-Version heruntergesampelt auf 16 Bit / 44100 Hz)

- Die Samples wurden ohne Verwendung von künstlichen Schleifen hergestellt
- Diese Library wird stets durch verschiedene Spieltechniken anhand der Volumenummer weiterentwickelt und durch Buchstaben ergänzt
- Aufgenommen und bearbeitet mit den besten professionellen Equipment
- Hergestellt mit modernsten Herstellungstechnologien in Deutschland

## **EIN PAAR WORTE ÜBER DIE AUFNAHMETECHNIK**

ORTF-Stereosystem:

- Die ORTF-Stereofonie ist eine Art von Äquivalenzstereofonie und ist ein Stereo-Mikrofonierungsverfahren mit Pegeldifferenzen und Laufzeitunterschiede zwischen den Kanälen Links und Rechts. Dieses Stereosystem wurde um das Jahr 1960 von Toningenieuren des französischen Rundfunks (Radio France) entwickelt
- Zwei gerichtete Einzelmikrofone wurden mit einem Achsenwinkel zwischen den beiden Mikrofonen von  $\alpha = \pm 55^\circ = 110^\circ$ , sowie eine Mikrofonbasis (Abstand der Mikrofonkapseln) von  $a = 17,0$  cm. Daraus ergibt sich sowohl Pegeldifferenz als auch Laufzeitdifferenz
- Bei den beiden dazu verwendeten Richtmikrofonen wurden als Richtcharakteristiken Niere verwendet
- Da bei dieser Aufnahmeart geringe Laufzeitunterschiede zwischen den Kanälen Links und Rechts gibt, ist sie Kompatibel zu Mono und wird deshalb beim Rundfunk angewendet
- Die ORTF-Stereofonie ist ein Aufnahmeverfahren zur Aufnahme von Direktschall mit Lokalisationsschärfe und Raumschall mit Tiefenstaffelung

